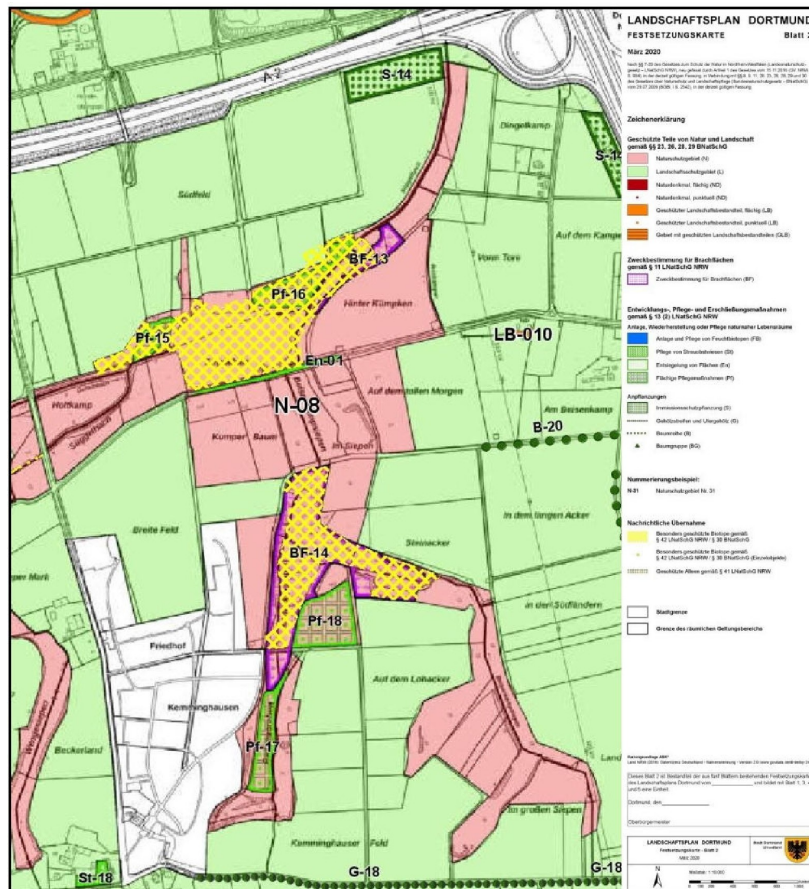


## NSG Auf dem Brink (N-08)

Das Schutzgebiet im Stadtbezirk Eving mit einer Flächengröße von 45,3 ha umfasst den in der Festsetzungskarte des LP mit der Ziffer N-08 gekennzeichneten Bereich.



Das Biotopkataster NRW weist das Gebiet unter der Kennung BK-4410-0107 (NSG „Auf dem Brink“) als schutzwürdiges Biotop aus.

Das NSG umfasst das Talsystem des Süggelbachs mit seinen weit verzweigten Nebensiepen. An der Straße „Auf dem Brink“ ist das Gelände durch Bergsenkungen unter den Grundwasserspiegel abgesunken. Um den Bergsenkungssee („Süggelsee“) haben sich am Talgrund feuchte Gebüsch, Röhrichte und vereinzelt kleine Seggenriede entwickelt. Schmale Feldgehölze aus alten Buchenbeständen stocken auf den Böschungen eines verzweigten Nebentälchens. Das Bergsenkungsgewässer ist über Flachwasser- und Sumpfbzonen eng mit den angrenzenden Röhrichtern und den Weidengebüschen verzahnt.

Vor allem hier befinden sich Habitate zahlreicher seltener Vogelarten. Größere Bereiche der nach Süden abzweigenden Nebentälchen werden von Schilf bedeckt, die in feuchte bis frische Grünlandflächen und Grünlandbrachen übergehen. Die Brachflächen weisen zahlreiche Arten des Nassgrünlands auf, sind aber teilweise auch von Hochstaudenfluren bedeckt. Randlich sind einzelne ackerbaulich genutzte Flächen in das Schutzgebiet einbezogen.

Infolge des gehäuften Vorkommens gefährdeter Vogelarten hat das Gebiet eine besondere Bedeutung als Refugial- und Vernetzungsbiotop. Hier brütet u. a. eine große Kolonie von Graureihern.